

[-1-]

Niederschrift

Aufgenommen am Donnerstag, den 11. Jänner 1968, im Sitzungssaal des Standes Montafon in Schruns, anlässlich der 11. Sitzung des Standausschusses in der laufenden Legislaturperiode.

Mit Einladungsschreiben vom 3. Jänner 1968, wurde auf heute 8.30 Uhr eine Standausschuß-Sitzung anberaumt zu welcher nachfolgend angeführte Vertreter des Standes Montafon erschienen sind:

Standesrepräsentant Bgm. P. Wachter, Gaschurn als Vorsitzender,  
" Stellvertreter LAbg. Ignaz Battlogg aus St. Anton,  
Bürgermeister Alfons Bitschnau aus Vandans,  
Bürgermeister Martin Both aus Tschagguns,  
Bürgermeister Hermann Brugger aus Silbertal,  
Bürgermeister Eugen Burtscher aus Stallehr,  
Bürgermeister Otto Ladner aus Lorüns,  
Bürgermeister Erwin Vallaster aus Bartholomäberg,

Vizebürgermeister Anton Lorenzin aus St. Gallenkirch, als Vertreter des verhinderten Bürgermeisters Hermann Mangard, und Gemeindevertreter Ludwig Erhard aus Schruns, als Vertreter der Marktgemeinde Schruns.

Der Vorsitzende eröffnet um 8.30 Uhr die Sitzung. Die Beschlußfähigkeit ist gegeben.

Anschließend wird zur Erledigung der vorliegenden

Tagesordnung

übergegangen:

1. Vorlage der Sitzungsniederschrift vom 6. Juli 1967.
2. Voranschlag 1968.
3. Ein Schreiben des Wintersportvereines Schruns, wegen Stiftung eines Ehrenpreises für die diesjährigen alpinen Landes-Skimeisterschaften.

Bericht

über die Neuwahl des Aufsichtsrates bei der Montafonerbahn A.G. in Schruns.

Erledigung der Tagesordnung:

Zu Pkt. 1. Die Sitzungsniederschrift vom 6. Juli 1967, wird in vorliegender Fassung einstimmig genehmigt und gefertigt.

Zu Pkt. 2. Der Vorsitzende legt den Voranschlag des STANDES MONTAFON für das Rechnungsjahr 1968 vor, der von Sachbearbeiter Alfred Walch postenweise verlesen und vom Vorsitzenden im Einzelnen erläutert wird, Der Voranschlag weist Einnahmen in Höhe von 144.300.- Schilling und Ausgaben in Höhe von 164.500.- Schilling aus. Der Abgang in Höhe von 20.200.- Schilling wird durch die Standesumlage gedeckt.-

[-2-]

Der Voranschlag des STANDES MONTAFON für das Jahr 1968 wird in vorliegender Fassung einstimmig genehmigt.

Zu Pkt. 3. Dem Ansuchen des Wintersportvereines Schruns, um die Unterstützung der diesjährigen alpinen Landesskimeisterschaften durch die Stiftung eines Ehrenpreises, wird stattgegeben.

Als Ehrenpreis wird eine künstlerisch gestaltete Schale zur Verfügung gestellt.

Berichte:

a) Bgm. Alfons Bitschnau aus Vandans, der als Vertreter des STANDES MONTAFON dem Aufsichtsrat der Montafonerbahn A.G. angehört, berichtet

eingehend über die am 29. Dez. 1967 in Schruns stattgefundene Generalversammlung, insbesondere über die erfolgte Neuwahl in den Aufsichtsrat, der sich nun wie folgt zusammenstellt:

Bgm. Alfons Bitschnau, Vandans - Vorsitzender,  
Otto Borger, Fabrikant in Schruns, Stellvertreter,  
Standesrepräsentant Bgm. Peter Wachter, Gaschurn,  
Landesrat Martin Müller f. d. Vorarlbg. Landesreg.,  
Generaldirektor DDr. Adolf Berchtold, Bregenz,  
Präsident der Bundesbahndirektion Innsbruck  
Dr. Karl Pokorny in Innsbruck und  
Bgm. Eugen Isele in Schruns.

Der Aufsichtsrat hat Guntram Juen in Schruns,  
der bereits in der letzten Periode dem Vorstand  
angehört hat, allein zum Vorstand bestellt.

b) Gemeindevertreter Ludwig Erhard aus Schruns  
teilt mit, daß die Familienhelferin der Marktgemeinde  
Schruns, im Bedarfsfalle auch auswärtigen  
Gemeinden zur Verfügung steht. Als  
Unkostenbeitrag werde der übliche Tagessatz  
verrechnet.

Beide Berichte werden vom Standesausschuß zustimmend  
zur Kenntnis genommen.

Der Vorsitzende dankt den Ausschußmitgliedern für  
das vollzählige Erscheinen und die Mitarbeit.

Ende der Sitzung: 9.55 Uhr

Der Schriftführer:

Der Standesausschuß: